

AIDS-Hilfe Baden-Württemberg e.V.

Aufgaben der AIDS-Hilfe Baden-Württemberg:

- Außenvertretung für Ministerium, Behörden und Medien (überregionale Lobbyarbeit)
- Interessenvertretung der HIV-infizierten und aidskranken Menschen in Baden-Württemberg auf Landesebene
- Koordination der AIDS-Hilfe-Arbeit auf Landesebene
- Organisation und Pflege von Arbeitskreisen für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Informationsaustausch der Mitglieder durch die landesweiten Arbeitskreise, drei Mitgliederversammlungen im Jahr und Rundbriefe
- Planung und Organisation der landesweiten Treffen von Frauen mit HIV und AIDS (einmal jährlich seit 1995)
- Ansprechpartnerin und Geldgeber für die landesweiten Positiventreffen von AktHiv+ e.V.
- Planung und Organisation von Fortbildungen
- Regelmäßige Teilnahme an überregionalen Arbeitskreisen und Fachausschüssen (Landesgesundheitsamt, Sozialministerium, Paritätischen Wohlfahrtsverband, Deutsche AIDS-Hilfe)
- Auf- und Ausarbeiten von Informationsmaterial
- Akquirierung von Geld- und Sachmitteln (Spenden, Bußgelder u.a.)

Zusammenarbeit in 2007

Im Jahre 2007 zahlte GSK zur Unterstützung einer Fortbildungsveranstaltung anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der AIDS Hilfe in Stuttgart 500 Euro.

Die von GSK zur Verfügung gestellte Geldsumme von 500 Euro entspricht 0,8 % des gesamten Budgets der Organisation.

Kontakt:

www.aidshilfe-bw.de